



„Der letzte Pfiff“

Jahreszeitung 2024
der SRG Freising



Verehrte Ehrengäste,
liebe Schiedsrichter/-innen,
liebe Partner/-innen,

zur Jahresabschlussfeier der SRG Freising darf ich euch alle traditionell hier beim Alten Wirt in Mauern begrüßen.

Zum Anfang kurz ein paar Sätze zum Ablauf unseres Festabends:

Gegen 19.15 Uhr beginnt das Wirtshausteam mit dem Servieren des Abendessens, zu dem ich bereits jetzt guten Appetit wünsche.

Nach dem Essen beginnen wir dann mit den Ehrungen unserer SR-Kammeraden, welche sich über Jahrzehnte im Dienste unserer Schiedsrichtergruppe ihre Ehrungen redlich verdient haben.

Anschließend erfolgt der Losverkauf: Mit 1 € pro Los könnt ihr an unserer Tombola teilnehmen und mit ein wenig Glück wieder einige interessante Preise abräumen.

Zu aller erst möchte ich mich bei unserem GSA-Kollegen Stephan Wagensohner für die Erstellung dieser uns vorliegenden Zeitung bedanken, in welche er gewiss viele Stunden an Arbeit investiert hat.

Unsere Schiedsrichtergruppe blickt auf ein besonders erfolgreiches Jahr 2024 zurück:

Mit Ken Eichentopf und Daniel Scheider sind wir nach einigen Jahren Abstinenz wieder auf die Verbandsbühne zurückgekehrt. Sowohl Ken als auch Daniel legten eine traumhafte Saison 2023/24 hin und konnten somit den Aufstieg in die Landesliga perfekt machen.

Auch auf der Bezirksebene sind wir weiterhin stabil aufgestellt: Neben Stephan Wagensohner und Pascal Hohberger ist jetzt auch Iris Spitaler wieder in der Bezirksliga aktiv. Iris glänzte im Kreis mit überdurchschnittlichen Leistungen und hat sich somit den Aufstieg mehr als verdient.

Auch innerhalb der Gruppe werden unsere jungen, aufstrebenden Schiedsrichter/-innen nachhaltig gefördert und gecoacht, worin ich

GSA Pascal Hohberger für die hervorragende Koordination und Ressortleitung danken möchte.

Des Weiteren konnten wir in diesem Jahr zwei Neulingskursen im Portofino Attaching, unter der Leitung von GLW Erik Shenton und GSA Stephan Wagensohner, durchführen. Dabei konnten über 60 Neulinge zu Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ausgebildet werden. Ein großer Dank gilt dabei Erik Shenton und seinem Team für die herausragende Lehrarbeit. Neben Erik und Stephan gilt ein besonders großer Dank David Vogt, der sich mittlerweile um die Einteilung der Patenspiele und Neulinge kümmert. Zu guter Letzt möchte ich in diesem Zusammenhang auch meinen herzlichen Dank an unseren Schiedsrichter Carlo Sette aussprechen, der uns jederzeit seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellt: Lieber Carlo, dir und deiner Frau Incoronata recht herzlichen Dank im Namen der kompletten SRG.

Am Ende möchte ich mich bei euch, liebe Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, für euren Einsatz recht herzlich bedanken. Nahezu alle Spiele konnten im Kalenderjahr wieder mit neutralen Schiedsrichtern besetzt werden. Das spricht für uns alle Kammeraden im Landkreis Freising. Wir möchten diesen positiven Weg mit euch weitergehen, weitergestalten und freuen uns auf die anstehenden Aufgaben und Erfahrungen im nächsten Jahr.

Die Schiedsrichtergruppe Freising ist für mich und mein Team eine Herzensangelegenheit, weshalb sich der komplette Ausschuss nächstes Jahr wieder zu Wahl stellen wird.

Zum Abschluss wünsche ich euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.

Einen schönen Festabend wünscht,

euer GSO Stefan Gomm





Inhaltsverzeichnis:

- Vorwort Seite 2
- Jahresrückblick Seite 7
- Traueranzeigen Seite 30
- Ehrungen Seite 34
- Regeltest des Monats Seite 38
- Knobelecke Seite 43
- Zitate und Kurioses Seite 45
- Lösungen der Knobelecke Seite 53
- Impressum Seite 55

**Keinen Ansprechpartner für Deine bestehenden Versicherungen?
Beitragsanpassung bei Kfz oder Wohngebäudeversicherung?**

Dein Versicherungsmakler für den Landkreis Freising:

Alexander Stecher

ABHS-Versicherungsmakler GmbH

Stadtwaldstr. 60

85368 Moosburg

08761-7232-14

info@stecher-moosburg.de

www.stecher-moosburg.de



Jahresrückblick auf das Jahr 2024

Januar: Max-Klauser-Cup

Durchwachsen startete unsere SRG in das Jahr 2024: Bei der alljährlichen oberbayerischen Schiedsrichter (Max-Klauser-Cup) schnitt man dieses Jahr eher durchwachsen ab. Bei unserer Nachbargruppe aus Erding, belegte man trotz großen Einsatz und Bemühungen leider punkt- und torlos den letzten Platz.

Dies ist aber nicht weiter schlimm, da wir mit einer durchaus jungen Truppe mit ausschließlich aktiven SR angetreten sind! Nächstes Jahr greifen wir dafür hoffentlich wieder umso besser an!

Ein großer Dank gilt unserem Coach Jochen Jürgens, allen Mitspielenden und GSA Pascal Hohberger für die Organisation des Turniertages. Im Anschluss an das Turnier verbrachte man einen gemütlichen Abend bei der Abendveranstaltung in Fraunberg, wo den SR das Essen schmeckte und man den Tag in geselliger Runde ausklingen ließen. Vielen Dank auch an die Nachbargruppe aus Erding für die hervorragende Gestaltung und Organisation des gesamten Turnieres. Wir haben uns sehr wohl gefühlt und hatten einen schönen Tag, dessen positiver Wert zum Zusammenhalt innerhalb der Gruppe nicht unterschätzt werden darf!

Die Ergebnisse unserer Spiele im Überblick:

- Spiel 1: 0:1 Niederlage gegen die SRG Bad Tölz
- Spiel 2: 2:0 Niederlage gegen die SRG Ingolstadt
- Spiel 3: 2:0 Niederlage gegen die SRG Pfaffenhofen
- Spiel 4: 0:1 Niederlage gegen die SRG Weilheim
- Spiel 5: 1:0 Niederlage gegen die SRG Erding
- Spiel 6: 0:1 Niederlage gegen die SRG Ammersee



38. OBERBAYERISCHE
SR-HALLENMEISTERSCHAFT



URKUNDE
DIE SR-GRUPPE

Freising



belegte den 14. Platz

Prof. Dr. Walther Michl
PROF. DR. WALTHER
MICHL
BSO



Knut Friedrich
KNUT FRIEDRICH
GSO

Februar: Auftreffen Neulingskurs

Wenn man als junger SR die Prüfung bestanden hat, ist es wichtig, praktische Erfahrungen sammeln zu können, um sich selbst zu verbessern. Gerade über die lange Winterpause geht hier viel Erfahrung vermeintlich verloren. Um die Neulinge hierbei bestmöglich auf den weiteren Saisonverlauf vorzubereiten, organisierten Maximilian Seemüller und Finn Augst im Februar diesen Jahres einen Lehrgangstag am Sportplatz in Kirchdorf. Hier wurden am Vormittag auf dem Platz zahlreiche Übungen und Szenarien durchgespielt, welche Bereiche der Pfiffvariation, Kartenpräsentation, Stellungsspiel und die Verwendung von Ermahnung, VW, FaZ und dem FaD beäugten. Nach diesem Praxisteil und einer Mittagspause, ging man in den theoretischen Teil über. In zwei Gruppen war es hierbei die Aufgabe, nach einem kurzen Vortrag, das richtige Stellungsspiel des SRs in verschiedenen Situationsbeispielen zu bestimmen. Zum Schluss wurden noch die Beobachtungskriterien durchgesprochen. Die Lehrgangsleitung hatte durch die große Aufmerksamkeit das Gefühl, dass die Neulinge viele Tipps aus diesem Kurs mitnahmen.





ERSTE-HILFE MIT ZNA!

JETZT WINTERPAUSE NUTZEN!

Auch im Sportverein sind genügend Ersthelfer Pflicht!
Unsere Erste-Hilfe-Kurse sind genau die richtigen für Sie!

Bei uns lernen Sie mit Spaß und hohem Praxisanteil!

- ✓ **Dozenten mit echter Einsatzerfahrung**
- ✓ Keine Anekdoten aus längst vergangenen Zeiten, wir wollen dass Sie wirklich helfen können
- ✓ Wiederbelebungs-Phantome mit **visuellem Feedback in Echtzeit**
- ✓ **Lockere Atmosphäre und hoher Praxisanteil**

Weitere Infos
& Inhalte



Tipp

Alle Mitglieder ab 15,5 Jahren können den Kurs kostenfrei über die VBG machen. Dieser Kurs ist auch für den Führerschein gültig.



ZNA

Zentrum für
Notfallmedizin &
Ausbildung

von Ahsen & Jarc GbR
Erdinger Str. 38
85356 Freising
kontakt@zna-medical.de
Telefon +49 8161 8854888

www.zna-medical.de

Februar: Ferien-Neulingskurs ein voller Erfolg

Damit hatte man seitens des Ausschusses nicht gerechnet, als man beschloss, in diesem Jahr in den Faschingsferien einen Ferienneulingskurs anzubieten: ganze 44 Personen in einer Altersspanne zwischen 12 und 69 Jahren meldeten sich für den Kurs an.

Dieser startete unter der Leitung von GLW Erik Shenton, Neulingsverantwortlichem David Vogt und GSA Stephan Wagensohner am Aschermittwoch. Bereits im Vorfeld der Ausbildung sollten sich die Teilnehmer/-innen im Rahmen des „DFB-Online-Lernens“ vereinzelte Regelinhalte im Selbststudium näherbringen. Im Plenum wurde in den darauffolgenden Tagen diese Inhalte wiederholt, neue Regeln, wie die Regel 11 und 12, gelehrt und wichtige Fragen rund um das Regelwerk und die Schiedsrichterei besprochen.

Auch Gastvorträge standen auf dem Programm des Kurses: so gestalteten GSA Pascal Hohberger und der in der Saison 2023/24 als Kreisligaförderschiedsrichter nominierte Finn Augst eine Podiumsdiskussion, um den Neulingen unser Förderkonzept sowie das Gruppenleben der SRG näherzubringen.

Um neben der ganzen Theorie auch die Praxis nicht aus dem Blick zu verlieren, besuchte man am Freitagabend gemeinsam das Vorbereitungsspiel der SpVgg Langenpreising gegen den VfR Haag, geleitet von GSA Stephan Wagensohner. Hierbei konnten die Teilnehmer den SR nochmal genauer beobachten und Erkenntnisse in den Bereichen Lauf- und Stellungsspiel, Zeichengebung, sowie Kommunikation und Spielmanagement gewinnen. Im Rahmen dieses Spieles wurde am Samstagvormittag auch das Spielplus-System vorgestellt. Jener Samstag stand schließlich ganz im Rahmen der Prüfungsvorbereitung. Vormittags wurden noch letzte, kleinere, Regeln gelehrt, um schließlich nach dem Mittagessen eine kurze Übungseinheit

durchzuführen.

Nach einem Vortrag über das Patensystem fand schließlich die Prüfung statt. 10 Ankreuz- und 20 offene Regelfragen, sowie ein Laufstest über 1000 Meter standen auf dem Programm. Alle Anwärter/-innen konnten die Prüfung erfolgreich meistern. Dazu gratuliert euch die SRG Freising ganz herzlich und wünscht euch viel Freude in eurem neuen Hobby, sowie allzeit „Gut Pfiff“.

Hoffentlich bleibt ihr uns und den Nachbargruppen lang erhalten!

Abschließend möchte sich die Neulingskursleitung auch besonders bei Schiedsrichter Carlo Sette bedanken, welcher kurzfristig die Räumlichkeiten in seinem Restaurant „Portofino“ in Attaching für die Gruppe zur Verfügung stellte und sich stets um das Wohl des Kurses sorgte.



Mai: Schiri-Flitzer

Nach einem Relegationsspiel in Ingolstadt kam bei einer kleinen Gruppe von fünf Freisinger-Schiedsrichtern die Idee auf, den Tag bei einer gemeinsamen Aktivität abzurunden. So führte der Weg aus Pörnbach nach Bergkirchen zum Gokart-Fahren. Der ein oder andere hatte schon gute Erfahrungen mit diesem Rennsport gemacht und für zwei war es das erste Mal auf einer Gokart-Strecke. Dementsprechend zeichnete sich früh eine gewisse Dominanz durch Andy Dorman und Ken Eichentopf ab. Nichtsdestotrotz hatten alle ihren Spaß und so verbrachte man gemeinsam einen schönen Resttag. Im Anschluss an das Rennen fuhr man noch nach Dachau, wo man gemeinsam bei einem Italiener zu Abend aß, ehe sich die Gruppe auf die jeweiligen Heimwege machte.

Training 1 : Lauf 1

20:56

Pos	Nr	Name	Runden	Beste Zwischenzeit	Beste Rundezeit	Diff
1	20	Andreas D	10		02:18.559	
2	25	Ken E	10		02:23.560	+5.001
3	19		9		02:29.680	+6.120
4	18		9		02:32.471	+2.791
5	23	Finni	9		02:35.162	+2.691
6	1		9		02:37.738	+2.576
7	24	Stevie	8		02:45.065	+7.327
8	21	firechief	8		02:45.130	+0.065



Juni: „Fünf Pfeifen für Malle“

Aus einer Schnapsidee wurde im wahrsten Sinne des Wortes Ernst. Auf dem Gruppenausflug nach Hamburg im November des vergangenen Jahres kam der Wunsch auf zum Saisonabschluss mit einer Kleingruppe gemeinsam in das 17. deutsche Bundesland zu fliegen. Leider verkleinerte sich die anfangs doch recht große Interessentengruppe und so führte der Weg vierer Schiedsrichter und einer Schiedsrichterin an den Ballermann. Die Reisegruppe um GSO Stefan Gomm, Markus Hirnfurtner, Andreas Dormann, Iris Spitaler und GSA Stephan Wagensohner traf sich am Dienstag, 04. Juni, um 12 Uhr zu einem gemütlichen Auftakt im Airbräu, ehe gegen kurz nach halb vier der A320 der Airline „Discover“ in Richtung PMI startete. Angekommen auf der Balearischen Insel begann das Abenteuer und so fuhr man direkt zum Start mit dem Bus zu weit und musste vom Ballermann 6 erstmal wieder knapp 1,5 Kilometer zum Hotel zurücklaufen. Dort angekommen bezog man die Zimmer und kehrte zum Abendessen in das Restaurant des Hotels ein. Im Anschluss führte die Gruppe der Weg über den Bierkönig und den Megapark in das „Oberbayern“, ehe man in den frühen Morgenstunden in das Hotel zurückkehrte. Am Mittwoch war erstmal entspannen am Mittelmeerstrand angesagt. Naja, Entspannung ist schön und gut, wenn man in der prallen Sonne liegend vergisst, sich immer wieder komplett bzw. überhaupt mit Sonnencreme einzuschmieren. So hatte dieser Mittwoch den ein oder anderen doch sehr stark ausgeprägten Sonnenbrand zur Folge, wodurch sich die Gruppe allerdings natürlich nicht bremsen ließ. So ging es am Mittwochabend wieder in den Megapark und den Bierkönig. Für den Donnerstag hatte man einen Partytag ausgemacht. Dementsprechend traf man unsere Gruppe wiederum von 12 Uhr bis 16:30 Uhr im Megapark an.

Nach dem ein oder anderen Kaltgetränk ging die Gruppe in Richtung Hotel zurück, wo man nach einem Nickerchen oder kurzem Poolaufenthalt und dem Abendessen den Abend und somit den Urlaub an der hoteleigenen Cocktailbar ausklingen ließ.

Da der Rückflug erst am Freitagabend anstand und man den typisch deutschen Touristen nicht zu kurz kommen lassen wollte, fuhr man am Freitag kurzerhand nach Palma, um dort die weltberühmte Kathedrale der Heiligen Maria zu besichtigen. Nach einem Mittagessen in einem spanischen Restaurant und kurzem Spaziergang durch die Straßen Palmas, machte man sich auf den Weg zum Flughafen, wo der Flieger der Lufthansa mit knapp einer Stunde Verspätung startete.

Gegen 21 Uhr war „Arrival“ am MUC und so endete das Abenteuer für die „Fünf Pfeifen“, die mit eigenen „Mottoshirts“ auf die Insel gereist waren!







Juni: (In-)Offizielle deutsche SR-Meisterschaft

Vom 14.06.—16.06.2024 fand auch heuer wieder die (In-)Offizielle deutsche Schirimeisterschaft statt, an welcher ein Team unserer Schiedsrichtergruppe wieder teilnahm. Nachdem im vergangenen Jahr die Anreise durch den Spielort in München durchaus überschaubar war, ging es in diesem Jahr knapp 530 km Nordwest nach Wernigerode. Mit einem Kleinbus und zwei privaten PKWs startete man am Mittag, bzw. frühen Nachmittag die weite Anreise. Angekommen traf man sich in „Conny’s Gasthaus“, wo man gemeinsam zu Abend aß und anschließend das EM-Eröffnungsspiel Deutschland gegen Schottland anschaute. Im Anschluss bezog man die Hotelzimmer und ließ den Abend in einer ostdeutschen Kneipe ausklingen. Samstag stand schließlich das Turnier an, in welchem unsere Gruppe den 19. Platz von 24 belegen konnte. Auch hier war zu sehen, dass es der Fußballgott heuer nicht unbedingt gut mit uns meinte, denn die Vorrunde gestaltete sich auch wieder torlos, jedoch aber mit 2 Unentschieden und 1 Sieg wegen Nichtantritt. Die Gruppengegner waren: Main-Taunus, Schiriblick, Havelland, Offenbach und Düsseldorf. Das Platzierungsspiel gewann man dann mit 9:8 im Elfmeterschießen gegen das Schiedsrichterteams von RB Leipzig. Nach einem kurzen Frischmachen im Hotel fuhr man per Shuttlebus zur Abendveranstaltung, bei welcher es ein ostdeutsches Abendessen und neben der Siegerehrung auch einen Auftritt eines Spielmannszuges gab, ehe der ein oder andere bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein schwang. Im Anschluss an das Frühstück am Sonntag ging der Weg zurück ins Bayernland. Leider verlief es ein wenig unglücklich und man stand bei Halle knapp 4 Stunden in einer Vollsperrung. Dennoch war das Wochenende für den Zusammenhalt wieder ein großer Erfolg und man knüpfte Erfahrungen mit anderen Schiedsrichtergruppen. Danke für die Organisation!



24. (in)offizielle deutsche Schiedsrichtermeisterschaft
Silstedt, 15.06.2024



Juli: Sommer-Neulingskurs

Neben dem erfolgreichen Neulingskurs im Februar diesen Jahres hatte man auch für den Sommer wieder einen Wochenendkurs geplant. 30 Personen hatten sich gemeldet, um sich zum Schiedsrichter ausbilden zu lassen. Identisch zum Februar übernahm das Lehrteam um GLW Erik Shenton und GSA Stephan Wagensohner, sowie David Vogt die Ausbildung und Begleitung des Kurses. Am 18.07. startete man mit dem Kurs, welcher mit der Prüfung am 25.07. abschloss. Ein Highlight war sicherlich die Spielbeobachtung am Samstag, bei welcher man das Vorbereitungsspiel des SV Langenbach gegen die DJK Ottenhofen, gleitet durch unseren Nachwuchs-SR Benjamin Dighache, ansah und die Aufgaben des Schiedsrichters aus andere Blickwinkel erfahren konnte. So mussten die Teilnehmer analysieren, wie der SR sich in bestimmten Situationen verhält, wie sein Lauf- und Stellungsspiel funktioniert, aber auch welche Linie er bei der Zweikampfbewertung fährt.

Ein herzlicher Dank geht auch an Daniel Schneider, welcher einen Teil der Regelausbildung am Samstag übernahm, Carlo Sette für die Bewirtung sowie Chris Honnef, der über das Gruppenleben und die Anfänge als SR referierte.

Alle Teilnehmer bestanden die Prüfung, wozu euch die SRG Freising recht herzlich gratuliert! Wir hoffen, ihr bleibt den Nachbargruppen und uns lange erhalten und habt Spaß in eurem neuen Hobby!



Juli: VLW Alexander Pott zu Gast

Zur Pflichtversammlung Juli erhielt unsere Gruppe hohen Besuch von Verbandslehrwart Alexander Pott, welcher auch im Schiedsrichterausschuss des Deutschen Fußballbundes tätig ist.

So erhielt die Gruppe aus erster Hand eine Schulung zu den Regeländerungen zur Saison 2024/25, sowie dem Stopp-Konzept. Auch der Kapitänsdialog, welcher am Tag drauf als weitere Neuerung verkündet wurde, wurde leicht angeschnitten, aber natürlicherweise noch nicht weiter vertieft.

Alex, vielen Dank für den Besuch in unserer Gruppe sowie dem guten Vortrag und dem netten Austausch!





Juli: Sommerfest

Das diesjährige Sommerfest fand am 27.07. auf dem Sportplatz in Attaching statt. Knapp 80 Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen, teils mit Partnern waren zu diesem Fest gekommen!

Es war ein schöner Abend mit vielen guten Gesprächen und gemütlichem Beisammensein. Die ein oder andere Runde Volleyball auf dem Volleyballplatz neben der Tartanbahn durfte natürlich auch nicht fehlen.

Ein großer Dank gilt zum einen Carlo Sette, welcher die Grillbewirtung übernahm und die Location zur Verfügung stellte und zum anderen all denjenigen, die durch Kuchen- oder Geldspenden zum Gelingen des Sommerfest beitrugen!

Im Vorhinein hatten die Schiedsrichter zum dritten Mal die Möglichkeit, bei sehr sommerlichen Temperaturen die diesjährige Leistungsprüfung abzulegen, welche einen Laufteil, sowie einen Regeltest enthielt. Da durfte man sich im Nachhinein das ein oder andere Kaltgetränk durchaus schmecken lassen!





Juli/August: Freisinger-SR wieder auf Verbandsebene

Viele Jahre hat es gedauert, dass Freisinger Schiedsrichter wieder auf Verbandsebene unterwegs sein dürfen. In diesem Jahr gelang es zwei unserer Schiedsrichter, Ken Eichentopf und Daniel Schneider, den Sprung in die neue Spielklasse zu schaffen! Hierfür gratuliert euch die Schiedsrichtergruppe ganz besonders und hofft, dass ihr erfolgreich und mit viel Spaß die neuen Herausforderungen meistern könnt!

Außerdem wurde Iris Spitaler nach zwischenzeitlichem Ausscheiden aus den Leistungsklassen aufgrund ihrer guten Leistungen zurück in die Bezirksliga nominiert. Sie hat den Platz von Etienne Fromme übernommen, der nach 8 Jahren zurück in seine norddeutsche Heimat gezogen ist. An dieser Stelle nochmal herzlicher Dank an Etienne für seinen Einsatz während seiner Zeit bei uns.

Im Folgenden die diesjährigen Spitzenschiedsrichter unserer Gruppe:

Landesliga:

Eichentopf, Ken; Schneider, Daniel

Bezirksliga:

Hohberger, Pascal; Spitaler, Iris; Wagensohner, Stephan

Kreisliga-Förderkader:

Dormann, Andreas; Seemüller, Maximilian;

Scholze, Conner; Schröfl, Quirin

Oktober: Aktualisierte Website online

Wer in den vergangenen Wochen unseren Internetauftritt besucht hat, wird festgestellt haben, dass diese sich in neuem Glanz präsentiert. In den vergangenen Monaten hatte diese unser Kreisligaförder-schiedsrichter Andreas Dormann mit großem Arbeitseinsatz aktualisiert. So wurden neue Rubriken, wie die Regelecke ergänzt, Beobachter- und Schiedsrichterlisten eingefügt, Bilder aktualisiert und die Erscheinung der Nutzeroberfläche modernisiert.

Andy, vielen lieben Dank für deinen Einsatz!

Schiedsrichtergruppe Freising



SRG FREISING HOMEPAGE

"Herzlich Willkommen auf der Homepage der Schiedsrichtergruppe Freising. Ich wünsche allen Besuchern viel Spaß beim durchklicken, und unseren Aktiven allzeit "Gut Pfiff"."



– Stefan Gomm, Gruppen-Schiedsrichterobmann Freising



Traueranzeigen

Neben all den schönen Dingen des Lebens möchten wir auch all diejenigen nicht vergessen, die schon nicht mehr unter uns verweilen können!

Wir bedanken uns für ihren Einsatz in unserer Gruppe und möchten auch auf diesem Wege allen Angehörigen nochmals unsere aufrichtige Anteilnahme ausdrücken!

Mögen all unsere Verstorbenen in Frieden ruhen und das ewige Licht auf ewig für sie leuchten!



*„Und immer sind da
Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und
Augenblicke. Sie
werden uns an dich
erinnern, uns glücklich
und traurig machen und
dich nie vergessen
lassen“*

In diesem Jahr gedenkt unsere Schiedsrichtergruppe folgendem Ehrenmitglied, welches im Laufe diesen Jahres in das ewige Reich vorausgegangen ist:

Anton Schmid

* 18.03.1929 + 19.09.2024

Schiedsrichter seit: 10.11.1967

Ehrenmitglied seit 1999



**Ruhe in
Frieden!**







Ehrungen

Auch in diesem Jahr werden einige aktive SR unserer Gruppe für ihren langjährigen Einsatz und ihrer Zeit geehrt - vielen lieben Dank Euch und auf die nächsten Jahre und Jahrzehnte!

15 Jahre:

- Akin, Yavuz
- Gattinger, Herbert
- Gattinger, Maximilian
- Köse, Selahattin
- Ludwig, Werner
- Weiß, Christian
- Weiß, Thomas
- Zöhrer, Bernhard

20 Jahre:

- Fox, Stefan
- Gomm, Stefan
- Kilic, Mehmet
- Pölger, Johannes
- Sette, Carlo
- Sievers, Thomas

25 Jahre:

- Czarnitzki, Heinz
- Neike, Jens-Uwe

30 Jahre:

- Irmeler, Matthias

50 Jahre:

- Kleefisch, Wilhelm
- Schopf, Johann
- Toth, Karl

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch dieses Jahr wieder einen Schiedsrichter unserer Gruppe für seinen besonderen Einsatz in unserer Gruppe ehren:

Schiedsrichter des Jahres 2024 der SRG Freising ist

Andreas Dormann





Regeltest des Monats

Der Regeltest des Monats wurde dieses Jahr fünfmal versendet. Jeder bestand aus zehn Regelfragen und fünf Videofragen, für welche jeweils zwei Punkte maximal erreichbar waren. Maximal waren also jeweils 30 Punkte zu erreichen.

Februar:

- Anzahl der Teilnehmer: 31
- Anzahl Nichtbestandener: 15
- Punktedurchschnitt: 21,84
- TOP 3: Augst (30); von Ahsen/Schneider (je 29)

März

- Anzahl der Teilnehmer: 38
- Anzahl Nichtbestandener: 13
- Punktedurchschnitt: 24,32
- TOP 3: Löffler, A/Schubert/Schneider/von Ahsen (je 30)

Mai

- Anzahl der Teilnehmer: 27
- Anzahl Nichtbestandener: 9
- Punktedurchschnitt: 23,93
- TOP 3: Eichentopf (30); Fox/Marec/Augst/Greiner J. (je 29)

Juli:

- Anzahl der Teilnehmer: 27
- Anzahl Nichtbestandener: 7
- Punktedurchschnitt: 23,79
- TOP 4: Eichentopf/Schneider (je 30); Hohberger (29)

September

- Anzahl der Teilnehmer: 23
- Anzahl Nichtbestandener: 10
- Punktedurchschnitt: 23,81
- TOP 4: Koltun/Schneider (je 30); Karaca (29)

Wie auch in den letzten Jahren möchte die SRG aus den Punkten des Regeltests und der Leistungsprüfung wieder einen Regelkönig küren!

Der Regelkönig 2024 der SRG Freising heißt
Ken Eichentopf





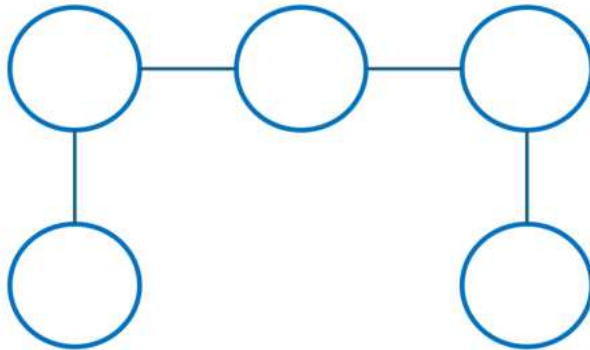
Knobelecke

Knobelspaß über die Regeln 01, 02 und 03

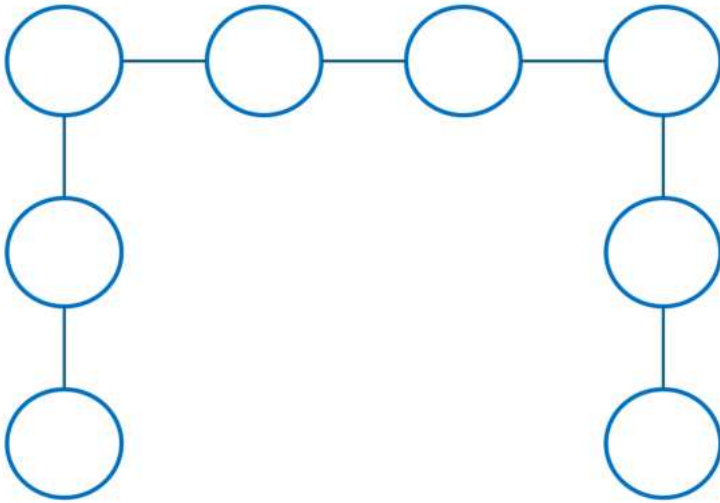
Rätsel 1: Wie viele Bälle (Größe 5) kannst du maximal zwischen beide Pfosten eines Großfeld-Tores legen?

Rätsel 2: Der Ball (Größe 5) rollt vom Elfmeterpunkt bis an das Netz des Tores. Wie oft hat er sich gedreht? (Der Abstand von der Torlinie bis zum Netz beträgt 1m)

Rätsel 3: Verteile die Zahlen 1 bis 5 im Fußballtor so, sodass die Summe der Zahlen in der Querlatte und in den beiden Torpfosten gleich ist.



Rätsel 4: Verteile die Zahlen 1 bis 8 im Fußballtor so, dass die Summe der Zahlen in der Querlatte und in den beiden Torpfosten gleich ist.



Rätsel 5: Bei der Pokalübergabe stehen alle Fußballspieler der Siegermannschaft in einer Reihe auf der Bühne. Der Schiedsrichter, der abseits davon steht sagt: „Ich glaube, dass der sechste Spieler von rechts als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet wird. Sein SR-Assistent bestätigt: Genau, das ist der achte Spieler von links“. Wie viele Fußballspieler stehen auf der Bühne?

Die Lösungen der Rätsel
findest du auf Seite 53



Zitate und Kurioses

Hirnfurtner: „Pyrorotechnik“

Shenton E: „Ken, was bekommt ihr für die Schiedsrichterleistung in Österreich? 300€ alle miteinander?“

Eichentopf: „Ne, insgesamt“

Ein junger Kollege kommentiert eine Spielszene während des Max-Klauser-Cups

Scholze: „Finn analysiert“

Spyra (Gruppe Erding): „Da Mees, Peter gehört ja eigentlich zu uns!“

Augst: „Wir teilen brüderlich.“

Während eines Lehrabends wird beim Lehrpart der Vortrag durch ein Kahoot-Spiel unterstützt

Wagensohner: „Ja, und gelb ist falsch, weil grün halt richtig ist.“

Seemüller: „Ich hab nen Fuß“

Hirnfurtner: „Gut, dass du ein Ohr hast—mia ham zwei“

Auf der SR-Meisterschaft läuft eine SRG aus Hamburg vorbei, mit welchen Hirnfurtner versucht ein Gespräch aufzubauen, allerdings erfolglos

Gomm: „de ham heid koa Bauernsprechstund!“

Hohberger schickt Bild seines neuen Computerbildschirms in die Schiedsrichtergruppe auf Snapchat

Scholze: „Dein Bildschirm hat einen Knacks“

Hohberger: „Mein Bildschirm is curved ;)“

Scholze: „Is so neumoderne Zeug, oder?“

Augst: „Maxi, du hast ne Unordnung in deiner Tasche“

Mutter von Maxi: „Genau wie in seinem Hirn“

Person A: „Dem würd ich schon bei seinem Gesicht gelb zeigen!“

Wagensöhner hält Lehrpart während einer Pflichtversammlung, bei welchem er das sechste Video des Abends abspielen möchte

Wagensöhner: „Das Sexvideo kommt jetzt...“

Hinfurtner: „I hob Schwammerl im Knia—und da Stefan a“

Während dem Schirturnier im Harz war es meistens bewölkt, aber zeitweise kam dann doch mal die Sonne raus und man versuchte einen Rückblick auf den Mallorca-Ausflug zu ziehen

Hinfurtner: „Andy, Sonne kommt raus - T-Shirt aus!“

Spieler verliert Ball beim aufwärmen. Wagensöhner holt aus Nettigkeit den Ball und möchte den Ball zurückspielen

Seemüller zu Spieler : „Da musst fei näher ro geh, sonst reißt er sie no was“

Spieler nach Pass zu Seemüller : „Vui hod do nimma gfaid“

Während eines Spiels passiert dem SR ein Regelfehler bei einer Spielfortsetzung

Wagensohnen (als BEO) am Verzweifeln

Augst: „Der DSV-Fehler“

Am letzten Tag des Malle-Trips mit zwei Bier in der Tasche und gefühlt 30 Liter Bier später

Hinfurter: „Irgendwie juckt mi des Bier heid gor ned zum dringa!“

1,5 Stunden später beim Mittagessen

Hinfurter: „Jetzt schmeckts mir doch wieder“

SRG Freising ist im Harz unterwegs

Gomm: „Da brachst nur no an Bretterzerschlag, dann is de Weid zu Ende!“

Seemüller trinkt einen Aperol, bei welchem eine Nudel als Strohhalm dient

Schölze: „Wo hast du denn die Salzstange jetzt her?“

Seemüller: „Du kannst meine Nudel haben“

Spitaler J und Augst unterhalten sich bei einem Relegationsspiel darüber, was Spitaler I demnächst so macht

Spitaler J: „Das musst du sie selber fragen! Ich bin nur der Fahrer und bringe das Geld fürs Bier mit“

Augst: „Heiraten ist scheiße!“



Wagensöhner steht mit Kaffee auf der Tribüne beim Max-Klauser-Cup

Hohberger: „Der steht scho da wia a Lehrer!“

Hinfurtner nach seiner Käseplatte zum Essensabschluss

Hinfurtner: „Der Kas schließt ned ganz!“

Schneider: „Well that escalated quickly“

In der 71. Spielminute eines Spiels entsteht ein Ausball hinter der Torlinie. SRA1 Eichentopf hebt die Fahne richtigerweise zum Abstoß. Spieler von Mannschaft A kommt zum SR Schneider

Spieler: „Schiri, gut gesehen“

Schneider (mit Headset zum Spieler): „Das hat mein Assistent gesehen, aber sags ihm nicht, der freut sich sonst nur!“

*Nach einem Spiel spielt das SR-Gespann nach dem Essen im Vereinsheim mit zwei Kindern Kicker.“

Kind A, nachdem er ein Tor gegen den SR kassiert hat: „Wer war denn heute der Haupt-SR?“

Schneider (selbstbewusst): „Ich“

Kind A (lässig): „Ok, das gibt schon mal die Note 6 für dich!“

Plauderecke

Person A: „Hätte jemand Samstag noch 22er Trikots in XL übrig?“

Person B: „Brauchst du schon XL?“



Augst gibt Regeltest in der gruppeninternen Leistungsprüfung zur Korrektur ab

Augst: „Musterlösung“

Frage 9 war teilweise falsch

Telefonat von Honnef mit Hohberger, Eichentopf und Schneider

Honnef: „Ja Ken, du machst da viel“

Eichentopf: „Chris du verstehst es“

Hohberger: „Chris, hast du es wirklich nötig dich bei ihm einzuschleimen?“

Honnef: „Ja!“

Hinfurtnr schickt Urlaubsgrüße aus Mallorca in die SRG-WhatsApp-Gruppe

Spitaler, J.: „Schatzi, zieh dich bitte nicht aus!“

Hinfurtnr: „zu Spät“

Spitaler, I.: „Ihr spinnt doch!“

Scholze: „Mama, pass auf dich auf.“

Stecher: „Wer feiert seinen JGA?“

Hinfurtnr: „Andy“

Jürgens: „Iris“

Anzeige



Der SV Marzling bedankt sich bei allen Schiedsrichter/-innen und dem Team vom Ausschuss der SRG Freising für Euren stets unermüdlichen Einsatz!

Wir wünschen Euch eine besinnliche Adventszeit, erholsame Festtage sowie für das neue Jahr 2025 Gesundheit, Glück und Erfolg!

Einen besonderen Dank, dass Ihr für den SVM auf den Sportplätzen unterwegs seid, und natürlich weihnachtliche Grüße senden wir an „unsere Marzlinger Referees“:

Luca Apold, Stephan Fox, Simon Hagl-Graßl, Reinhard Höfl, Chris Honnef, Jochen Jürgens, Simon Krieger, Benjamin Krüger, Danny Krüger, Moritz Schweinsberg und Alex Steinbach



1949

SEIT 75 JAHREN

UNSER VEREIN!

2024



Lösungen der Knochecke:

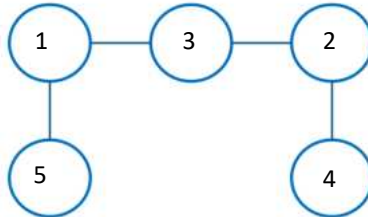
Rästel 1:

- Abstand Torpfosten: $7,32\text{m} = 732\text{cm}$
- Durchmesser Ball: 22cm
- $732\text{cm} : 22\text{cm} = 33,27 \rightarrow 33$ Bälle

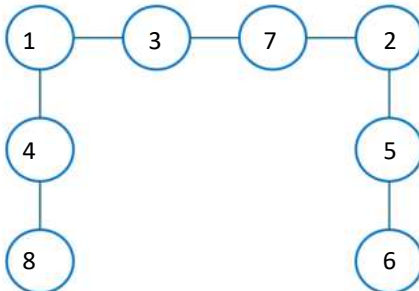
Rästel 2:

- Strecke Elfmeterpunkt bis zum Tornetz: $12\text{m} = 1200\text{cm}$
- Ball rollt durch seinen Umfang pro Umdrehung 70cm
- $1200\text{cm} : 70\text{cm} = 17,14 \rightarrow 17$ mal

Rästel 3:



Rästel 4:



Rästel 5: Es sind 13 Spieler



Impressum

Redaktion:

Markus Schubert (Rätsel und Korrektur)

Stephan Wagensohner

Für den Inhalt verantwortlich:

Stephan Wagensohner

Tulpenstr. 23

85419 Mauern

Mail: s.wagensohner@srg-freising.de

Programm: Microsoft Publisher

Druck: WIRmachenDRUCK.de

Vielen herzlichen Dank allen denjenigen, die mit ihren Zitat- oder Fotobeiträgen mitgeholfen haben, dass diese Zeitung zu diesem Ergebnis gelangen konnte, wie wir sie nun in den Händen halten!

Gerade im Bereich des Gruppenlebens gilt in diesem Jahr Markus Hinfurtner ein großer Dank für die zahlreichen Fotobeiträge!

Ebenso möchten wir uns bei all jenen bedanken, die uns im Laufe des Jahres das Gruppenleben mit Geldspenden bereichert haben, insbesondere Günter Lanzinger, Jürgen Marec und Martin Neumayr.



***„Frohe Weihnachten
und Guten Rutsch“***

